

Hier spricht das Turmmännchen

Grüß Gott, Ihr Lieben!

Seit einer Woche probt das Lustical-Team in großem Rahmen in der Heimatbundhalle. Szenenbilder werden einstudiert, Gestik, Mimik und der rechte Ton werden geprobt. Eine Vielzahl Seligenstädter Musiker-, Künstler-, Sänger- und Tänzern-innen sowie ein großer Kinderchor bereiten sich akribisch auf das große Ereignis vor, mit dem wieder eindrucksvoll die Seligenstädter Kultur durch die Gemeinschaftsarbeit vieler engagierter Menschen unserer Stadt in den Vordergrund gerückt wird.

Anscheinend nicht jedermanns Geschmack, denn dunkle Wolken zogen in der vergangenen Woche über dem Lustical auf und drückten mit Ärger und Aufregung auf die Begeisterung. Für den Aufbau der Bühne, Tribünen, Technik

sowie der Bewirtung, muss eine Parkbank vorübergehend weichen und abgebaut werden. Hier stellte sich jedoch die hoheitliche Gewalt des Hans-Memling-Vereins dagegen und verlangte tatsächlich eine fotodokumentarische Protokollierung des Abbaus, verbunden mit der Forderung einer vierstelligen Kautionszahl. Wohl gemerkt es handelt sich nicht um den Abriss des Gebäudes, sondern um eine Parkbank, die man abschrauben, beiseite stellen und hernach wieder anschrauben kann. Sollte hinterher tatsächlich eine Schraube fehlen, kann diese gewiss für wenige Cent im Fachgeschäft erstanden werden.

Vielleicht ist es angebracht, dass ein Verantwortlicher der Stadt einschreitet und dieser Willkür Einhalt bietet. Gehört das Grundstück doch immer noch der Stadt und da-

mit allen Seligenstädter Bürgerinnen und Bürgern. Wäre auch ungeheuerlich, sollte dieses großartige Projekt an einer lockeren Schraube scheitern.

Ebenfalls in der vergangenen Woche nahm Michael Dippel seinen Abschied aus Seligenstadt. Viele Jahre als unermüdlicher Fotograf auf allen Veranstaltungen in unserer Stadt unterwegs, war er immer gern gesehener Gast und für viele mittlerweile auch ein guter Freund. Seine Homepage mit unzähligen Bildern war für die meisten Seligenstädter ein unerschöpflicher Fundus für Bilder, schöne Momente und tolle Erinnerungen. Michael Dippel hat eine neue Heimat in Rostock gefunden und wird jedoch nach eigener Aussage spätestens zur Fastnacht wieder in Seligenstadt zu Gast sein. Bis



dahin wünsche ich ihm von meinem Turm aus alles erdenklich Gute für seine Zukunft in der neuen Heimat und für seine Gesundheit. Danke für Dein langjähriges und tolles Engagement für Seligenstadt.

Herzlichst

Dein und Euer
Turmmännchen